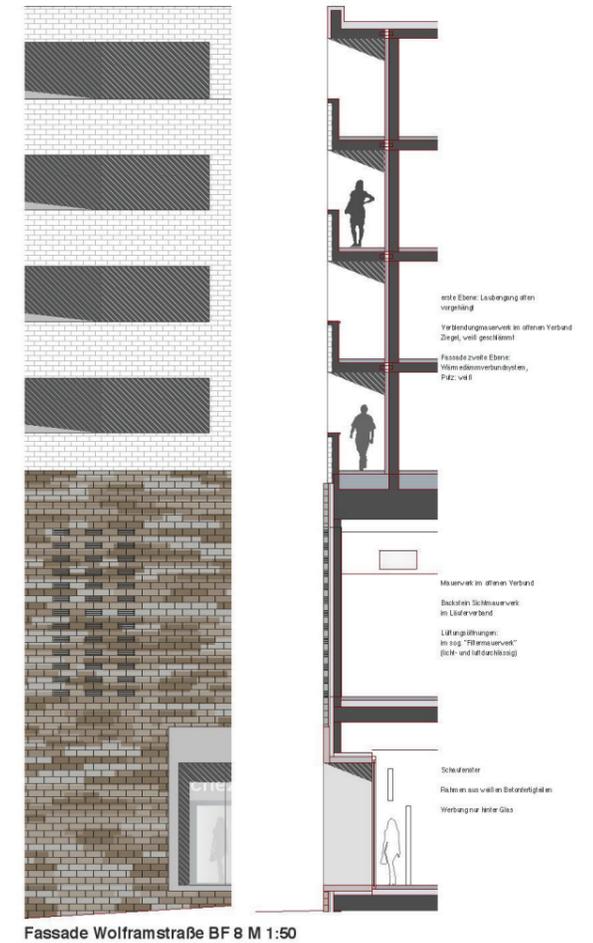


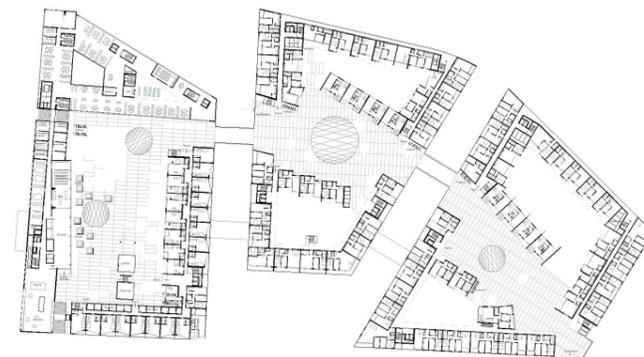
QUARTIER MAILÄNDER PLATZ, STUTTGART

Wettbewerb



Quartier Mailänder Platz, Stuttgart, Wettbewerb
Wettbewerb 4. Preis 2010 Standort Mailänder Platz, 70173 Stuttgart
BGF ca. 50.000 m²

Grundriss 2. Obergeschoss



Quartier Mailänder Platz

Der Entwurf folgt der Leitidee, aus einer Brache ein neues, belebtes Stadtquartier zu schaffen. Dabei wurden die Motive der bestehenden Stuttgarter Umgebung bewusst eingesetzt. Eine breite Treppe verbindet die beiden Ebenen des Areals. Sie hebt den Straßen- und Stadtraum an, ohne an Attraktivität für Passanten zu verlieren. Der Aufgang zur zweiten Ebene prägt das Bild des Platzes und schafft einen eindrucksvollen Ort zum Verweilen, ein Angebot an die Öffentlichkeit, ähnlich wie die Spanische Treppe in Rom oder die Treppe am kleinen Schlossplatz in Stuttgart. Vom Stadtbalkon an der Heilbronner Straße gelangt man über eine weitere großzügige Treppe auf eine öffentliche Promenade. Die typischen „Stuttgarter Stäffele“ schaffen weitere Verbindungen. Auch die Typologie des Westens Stuttgarts wird aufgegriffen: In den unteren Geschossen befinden sich Gewerberäume, die durch Wohnräume in den oberen Stockwerken abgelöst werden. Die Fassaden beinhalten Cannstatter Travertin; sie haben ihren Ursprung ebenfalls in der lokalen Baukultur. Der zentrale Ort des Quartiers, der Mailänder Platz, wurde neu gestaltet. Er befindet sich im Europaviertel, das im Zuge von Stuttgart 21 entwickelt wird.